

Ergebnisprotokoll	
über die öffentliche Sitzung:	Sozial- und Gesundheitsausschuss
Nr.	02/2009
Datum	20.05.2009
Ort	Bezirk Oberbayern, Plenarsaal, 5. OG
Beginn	9:30 Uhr
Ende	12:00 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender:	Bezirkstagspräsident Herr Mederer
Beschließende Mitglieder:	Herr BR Ammer, Frau BRin Broschei, Herr BR Eichiner, Herr BR Geiger, Frau BRin Heigl, Frau BRin Hügenell, Herr BR Loy, Frau BRin Neubauer, Herr BR Rippel, Herr BR Schwab, Frau BRin Waldmann, Frau BRin Weiß
Sachverständige:	Herr Niedermeier, Herr Urek, Herr Pfarrer Dr. Bauer, Herr Dr. Orlich, Herr Warth, Herr Stubican, Frau Fürst, Frau Neuwinger, , Frau Majewski, Herr Seuß, Herr Ulbricht, Herr Möhrmann
Verwaltung	Frau Simek, Herr Dr. Bruckmann, Herr Brinckmann, Herr Wirth, Herr Filesch, Herr Sonntag, Frau Büllesbach
Sonstige	-
Gäste	
Presse	-
Entschuldigt:	Herr Schmied, Herr Freitag, Frau Straub, Herr Selensky, Herr Schärfl
Unentschuldigt:	-
Protokollführerin	Frau Hanner

Tagesordnung		Seite
<u>Öffentliche Sitzung</u>		
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.03.2009	12
TOP 2	Gesetz zu dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (BRK) <i>Sachstandsbericht</i>	12
TOP 3	Vorstellung der Rahmenleitlinien Regionale Steuerungsverbünde <u>Anlage:</u> <i>Rahmenleitlinien</i>	12-13
TOP 4	Reform der Regionalen Offenen Behindertenarbeit in Oberbayern Hier: Umsetzung der „Gemeinsamen Richtlinie des Freistaates Bayern und der bayerischen Bezirke zur Förderung der Regionalen Offenen Behindertenarbeit“ <u>Anlage:</u> - <i>Richtlinie</i> - <i>Berechnungstabelle</i>	13
TOP 5	Lineare Erhöhung der Personalkostenpauschalen in der ambulant-komplementären psychiatrischen Versorgung und in den überregionalen OBA-Diensten 2009 <u>Anlage:</u> <i>Berechnungstabelle</i>	13-14
TOP 6	Weiterausbau der ambulant-komplementären psychiatrischen Versorgung in Oberbayern 2009 <u>Anlage:</u> - <i>Darstellung der aktuellen Versorgungsstruktur</i> - <i>Priorisierungstabelle</i>	14
TOP 7	Antrag der Gruppe DIE LINKE an den Sozial- und Gesundheitsausschuss zur Situation in den Pflegeheimen <u>Anlage:</u> <i>Antrag vom 03.03.2009</i>	15
TOP 8	Antrag der FDP-Fraktion zur Schaffung eines „Oberbayerischen Behindertenbeirates“ <u>Anlage:</u> <i>Antrag vom 16.03.2009</i>	15
TOP 9	Antrag der FDP-Fraktion zur Entwicklung eines Konzeptes zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention durch den Bezirk Oberbayern <u>Anlage:</u> <i>Antrag vom 16.03.2009</i>	15-16
TOP 10	Verschiedenes	17

Öffentliche Sitzung

Herr BTP Mederer eröffnet die Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses. Er begrüßt die anwesenden Damen und Herren und stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Sozial- und Gesundheitsausschusses sind mit der Tagesordnung einverstanden.

TOP 1:

Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.03.2009

Das Protokoll der Sitzung vom 11.03.2009 wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 2:

Gesetz zu dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (BRK)

Herr BTP Mederer informiert über die grundsätzlichen Aussagen der UN-Konvention zu den Rechten der behinderten Menschen. Im Sachvortrag werden die rechtlichen und fachlich-sozialplanerischen Auswirkungen für den Bezirk Oberbayern zum aktuellen Zeitpunkt dargestellt.

Beschluss 06/09	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss des Bezirks Oberbayern nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Die UN-Konvention soll bei künftigen Entscheidungen beachtet werden. Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig
----------------------------	---

TOP 3:

Vorstellung der Rahmenleitlinien Regionale Steuerungsverbünde

In den vorgelegten Rahmenleitlinien werden die Rahmenbedingungen für die regionale Ausrichtung im Bezirk Oberbayern sowohl auf der Ebene des Einzelfalles als auch auf der Ebene der Hilfesysteme in den Regionen dargestellt. Sie sollen für die Bereiche Psychiatrie - und Suchthilfe zur Anwendung kommen.

Diese Rahmenleitlinien sollen insbesondere dazu beitragen, gleichwertige und vergleichbare Strukturen bzw. Rahmenbedingungen in den jeweiligen Versorgungsregionen zu ermöglichen.

Beschluss 07/09	<p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.</p> <p>Das Grundsatzpapier soll in Zusammenarbeit mit den Wohlfahrtsverbänden nochmals vertieft werden und dem nächsten Sozial- und Gesundheitsausschuss vorgelegt werden.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig</p>
----------------------------	---

TOP 4:

Reform der Regionalen Offenen Behindertenarbeit in Oberbayern

Hier: Umsetzung der „Gemeinsamen Richtlinie des Freistaates Bayern und der bayerischen Bezirke zur Förderung der Regionalen Offenen Behindertenarbeit.

Mit Änderung der Zuständigkeit zum 01.01.2008 übernahmen die bayerischen Bezirke die ambulante Eingliederungshilfe auch für geistig- und/oder körperbehinderte Menschen. Eine Leistungsart der ambulanten Hilfestellung ist die regionale Offene Behindertenarbeit (OBA).

In der Sitzung des Hauptausschusses des Verbandes der bayerischen Bezirke am 06.03.2009 wurde eine neue gemeinsame Richtlinie des Freistaates Bayern und der bayerischen Bezirke zur Förderung der regionalen Offenen Behindertenarbeit verabschiedet und den Bezirken empfohlen, diese umzusetzen.

Beschluss 08/09	<p>Die OBA-Richtlinien werden vom Sozial- und Gesundheitsausschuss beschlossen und die Verwaltung wird beauftragt, unter Berücksichtigung bestehender Strukturen bis zum 23.07.2009 ein Umsetzungskonzept zu erstellen.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 13:0 einstimmig</p>
----------------------------	---

TOP 5:

Lineare Erhöhung der Personalkostenpauschalen in der ambulant-komplementären psychiatrischen Versorgung und in den überregionalen OBA-Diensten 2009

Im Bereich der gesamten ambulanten Versorgung werden insgesamt 767 Planstellen durch den Bezirk Oberbayern bezuschusst. Die Mehrheit der Träger der Dienste sind

Wohlfahrtsverbände. Im Bereich Arbeitsprojekte sind auch einige gemeinnützige gewerbliche Unternehmen tätig.

Gemäß Empfehlung des Unterausschusses vom 25. und 26. Februar 2009 sollen die Personalkostenpauschalen um 4 % erhöht werden. Das Gesamtvolumen der Tarifsteigerung umfasst 1.570,763,00 €. Die Anpassung der Personalkostenpauschalen für 2009 kann aus Haushaltsmitteln finanziert werden.

Beschluss 09/09	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss des Bezirkstages von Oberbayern beschließt unter Zugrundelegung der oberbayerischen Förderrichtlinien die Anpassung der Personalkostenpauschalen im Bereich der ambulant- komplementären psychiatrischen Versorgung und im Bereich der überregionalen Dienste der Offenen Behindertenarbeit für das Jahr 2009 in der vorgelegten tabellarischen Form.
	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

TOP 6:

Weiterausbau der ambulant-komplementären psychiatrischen Versorgung in Oberbayern 2009

Der Sozialausschuss hat in der Sitzung am 17.07.2008 den Schwerpunkt beim Weiterausbau der ambulanten Psychiatrie auf die Gerontopsychiatrie gelegt.

Die Verwaltung hat die für das Jahr 2009 und 2010 gestellten Anträge in Hinblick auf die Gerontopsychiatrie bzw. auch in Hinblick auf die gesamtsozialplanerischen Aspekte und unter Berücksichtigung der Priorisierungskriterien überprüft und schlägt die Finanzierung folgender Projekte vor: (6,6 Planstellen siehe Anlage 2). Das Gesamtfinanzfördervolumen für das Jahr 2009 wird mit etwa 220.000,00 € bemessen. Kosten in 2010 würden in Höhe von etwa 380.000,00 € anfallen.

Beschluss 10/09	Der Sozialausschuss stimmt dem Vorschlag zur weiteren Priorisierung der Umsetzung der Anträge der Leistungserbringer für die Jahre 2009 in der vorgelegten tabellarischen Form zu. Weitere Ausbauprojekte der ambulanten Psychiatrie werden im Jahr 2009 nicht umgesetzt.
	Die Verwaltung wird beauftragt über 2009 hinaus die weitere Entwicklung mit den Trägern der freien Wohlfahrtspflege gemeinsam abzuklären und die Beteiligung der übrigen Sozialleistungsträger und weiteren Beteiligten über das Gremium GSV sicherzustellen.
	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

TOP 7:**Antrag der Gruppe DIE LINKE an den Sozial- und Gesundheitsausschuss zur Situation in den Pflegeheimen**

Für einige der Fragen wird hier auf die vom Bezirk Oberbayern herausgegebene Broschüre „Hilfe zur Pflege – Ein Leitfaden“ verwiesen.

	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
--	---

TOP 8:**Antrag der FDP-Fraktion zur Schaffung eines „Oberbayerischen Behindertenbeirates“**

Bereits im Sozial- und Gesundheitsausschuss vom 11.03.2009 wurde die Berufung eines kommunalen Behindertenbeauftragten als Experten in den Sozial- und Gesundheitsausschuss beschlossen. Ebenso wurde eine Empfehlung an das Gremium GSV ausgesprochen, ebenfalls einen Platz für die kommunalen Behindertenbeauftragten einzuräumen. Weitere Beteiligungsprozesse (Teilhabeplanung Weilheim) sind derzeit in Bearbeitung.

Beschluss 11/09	<p>a) Der Sozial- und Gesundheitsausschuss hält die bisher bereits eingerichteten und vorgesehenen Beteiligungsformen für angemessen und die Einrichtung eines „Oberbayerischen Behindertenbeirates“ derzeit für nicht erforderlich.</p> <p>b) Über die Ergebnisse des Projektes „Teilhabeplanung im Landkreis Weilheim“ unter Beteiligungsaspekten soll dem Sozial- und Gesundheitsausschuss berichtet werden, wenn sich dadurch neue Gesichtspunkte für diese Fragestellung ergeben. Ebenso möge auch der Behindertenbeauftragte im Sozial- und Gesundheitsausschuss über Entwicklungen aus der zukünftigen Runde mit den kommunalen Behindertenbeauftragten berichten.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig</p>
----------------------------	--

TOP 9:**Antrag der FDP-Fraktion zur Entwicklung eines Konzeptes zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention durch den Bezirk Oberbayern**

Unter Bezugnahme auf die Ausführungen zu TOP 2 zu den Aussagen und Auswirkungen der UN-Konvention bzw. des Bundesgesetzes, das diese Konvention in nationales Recht umsetzt, wird vorgeschlagen, sobald die gesetzlichen Regelungen von Gesetzgeberseite erfolgt sind, ein Konzept zur Umsetzung zu erarbeiten und bis dahin über wichtige rechtliche und fachlich-sozialplanerische Entwicklungsschritte zu informieren.

	Sobald die gesetzgeberischen Voraussetzungen vorliegen, erstellt der Bezirk Oberbayern ein Konzept zur Umsetzung. Bis dahin wird dem Ausschuss über wichtige rechtliche, fachliche und sozialplanerische Entwicklungen berichtet werden.
--	---

**TOP 10:
Verschiedenes**

Antrag der SPD-Fraktion bzgl. Weiterförderung Schulassistenten

Auf formellen Antrag der SPD-Fraktion wird der Antrag unter TOP 10 - Verschiedenes behandelt. Nach ausführlicher Diskussion wird durch Abstimmung (7:6) beschlossen, über den Antrag nicht abzustimmen. Der Antrag wird in der nächsten Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, soweit nötig, auf die ordentliche Tagesordnung genommen und behandelt.

Herr Mederer bedankt sich bei den Mitgliedern und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 12:00 Uhr

BEZIRK OBERBAYERN

München, den 20.05.2009

Josef Mederer
Bezirkstagspräsident

Christine Hanner
Protokollführung